

UR_GERICHTE 98/99 10 vom 10. März 1999

UR Obergericht, 1999-03-10, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ur_gerichte_98_99_10

FR: UR_GERICHTE 98/99 10 du 10 mars 1999

IT: UR_GERICHTE 98/99 10 del 10 marzo 1999

Regeste

Familienrecht. Art. 41 Abs. 2 EG/ZGB i.V.m. Art. 397b Abs. 2 ZGB. | Familienrecht. Art. 41 Abs. 2 EG/ZGB i.V.m. Art. 397b Abs. 2 ZGB. Liegt Gefahr in Verzug, dürfen nicht nur im Kanton Uri zur Berufsausübung ermächtigte Ärzte, sondern auch Ärzte am Aufenthaltsort einzuweisender Personen ausserhalb des Kantons Uri die fürsorgliche Freiheitsentziehung verfügen, vorausgesetzt, sie sind aufgrund eines eidgenössischen oder gleichwertigen Diploms in der Schweiz praxisberechtigt.

Volltext

Uri Rechenschaftsbericht u■ber die Rechtspflege 10.03.1999 98/99 10 Uri

Rechenschaftsbericht u■ber die Rechtspflege 10.03.1999 98/99 10 Uri

Rechenschaftsbericht u■ber die Rechtspflege 10.03.1999 98/99 10

Familienrecht. Art. 41 Abs. 2 EG/ZGB i.V.m. Art. 397b Abs. 2 ZGB. | Familienrecht. Art. 41 Abs. 2 EG/ZGB i.V.m. Art. 397b Abs. 2 ZGB. Liegt Gefahr in Verzug, dürfen nicht nur im Kanton Uri zur Berufsausübung ermächtigte Ärzte, sondern auch Ärzte am Aufenthaltsort einzuweisender Personen ausserhalb des Kantons Uri die fürsorgliche Freiheitsentziehung verfügen, vorausgesetzt, sie sind aufgrund eines eidgenössischen oder gleichwertigen Diploms in der Schweiz praxisberechtigt.

Uri Rechenschaftsbericht u■ber die Rechtspflege

Uri Rechenschaftsbericht u■ber die Rechtspflege

Uri Rechenschaftsbericht u■ber die Rechtspflege

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.